

# Parkverhalten im Umfeld des UKSH Lübeck

Ergebnisse von Zählungen des ruhenden Verkehrs  
CDU Ortsverband Lübeck-Süd – 27.03.2018

# Ausgangslage

- UKSH hat das Parkplatzangebot auf dem eigenen Gelände neu geordnet
  - Außen-Parkplätze am Mönkhofer Weg sowie am bisherigen Zentralklinikum (Zufahrt über Ratzeburger Allee) sind weggefallen im Rahmen von Baumaßnahmen
- Neue Erschließung des UKSH über die Ratzeburger Allee
- Neues Parkhaus auf dem UKSH-Gelände (Zufahrt über Ratzeburger Allee) bietet für Besucher und Mitarbeiter getrennte Parkplätze. Anzahl geringer, Kosten höher als bisher

Fazit:



- Besucher und Mitarbeiter des UKSH weichen bei der Parkplatzsuche auf die umliegenden Wohngebiete aus
- massive Beschwerden der Anwohner über Parksuchverkehr, eingeschränkte Möglichkeiten, selbst Parkplätze zu finden, verkehrswidriges Parkverhalten von „Fremdparkern“

# Bisherige öffentliche Diskussion ohne greifbare Ergebnisse

- Erste Thematisierung im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung des CDU Ortsverbandes Lübeck-Süd im September 2017 unter Beteiligung von Herrn Weiland/Verkehrsplaner der Hansestadt Lübeck
- In Aussicht gestellte Zählung des ruhenden Verkehrs durch die Verwaltung als Grundlage für weitergehende Entscheidungen ist bisher nicht erfolgt
- Erwartungshaltung der Anwohner:
  - Verkehrsberuhigung in der Siedlung
  - Umwidmung der Straßen in Anliegerstraßen oder Schaffung von Anwohnerparkrechten
  - regelmäßige Kontrollen und konsequente Ahndung von Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung

# Zählung des ruhenden Verkehrs durch CDU OV Lübeck-Süd

## Rahmendaten der Zählung:

### ▪ Räumlich klare Abgrenzung:

Siedlung begrenzt von den Straßen

- Ratzeburger Allee im Westen
- Bei der Schafbrücke im Norden
- Grönauer Baum im Süden

### Zusätzlich:

- Peter-Monik-Weg
- Falkenhusener Weg (bis Feenwiese)

### ▪ Anzahl der Zählungen/Tage/Zeiten:

- |            |            |             |
|------------|------------|-------------|
| - 15.03.18 | Donnerstag | 10 – 12 Uhr |
| - 19.03.18 | Montag     | 10 – 12 Uhr |
| - 21.03.18 | Mittwoch   | 10 – 12 Uhr |

### ▪ zwei abendliche Begehungen ohne detaillierte Auswertung (Zeitfenster 17 – 19 Uhr)

# Weitgehend homogene Ergebnisse an den drei Auswertungstagen – solide Basis für Lösungsfindung!

- Durchschnittswerte decken sich weitgehend mit den Werten der einzelnen Auswertungstage – gilt auch für die Ergebnisse der einzelnen Straßen
- $\emptyset$  - Belegung der vorhandenen Parkplätze: 91,3%
- $\emptyset$  - Anteil der Fremdarker (Fahrzeuge mit anderem Kennzeichen als HL): 50,8%
- $\emptyset$  – Anteil der verkehrswidrig geparkten Fahrzeuge mit 1,8% zu vernachlässigen
- signifikante Abweichungen nur in der Straße „Am Heidkoppelgraben“ (im hinteren Teil der Siedlung gelegen): %-Anteil belegte Parkplätze 69,8, %-Anteil Fremdarker 32,4

## Fazit:

- die Einrichtung von Anwohnerparkrechten wäre ein Hebel, um kontrollierbar die Anzahl der Fremdarker (andere Kfz-Kennzeichen als „HL“) zu reduzieren und die Parkplatzsituation zu entspannen. Denkbare Lösung analog zum Umfeld des Verwaltungszentrum Mühlentor: „Anwohnerparkrecht + 2 Std. Parken mit Parkscheibe“
- Peter-Monik-Weg: Sondersituation durch „wildes Parken“ auf unbefestigten Flächen
- Falkenhusener Weg ist unkritisch, da im betreffenden Bereich ohne Anwohner
- in den Abendstunden (17 – 19 Uhr) entspannte Situation: 30% - 50% freie Parkplätze

# Art der Auswertung liefert transparente Ergebnisse

Straße: Gesamtübersicht

Zeit: 10:00 - 12:00

## Belegte Parkplätze nach Kfz-Herkunft

Datum	HL	OH	OD	RZ	SE	NWM	sonstige	freie PP	Park-Plätze gesamt	dav. belegt	dav. verkehrswidrig belegt	%-Anteil belegte Parkplätze	%-Anteil Fremd- Parker
15.03.2018	143	28	7	30	4	19	48	33	312	279	3	89,4	48,7
19.03.2018	136	30	5	36	6	19	45	30	307	277	6	90,2	50,9
21.03.2018	137	29	6	29	7	25	57	18	308	290	6	94,2	52,8
Ø	138,7	29,0	6,0	31,7	5,7	21,0	50,0	27,0	309,0	282,0	5,0	91,3	50,8